



# Sammlung Theaterzettel

## Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur

**Langer, Ferdinand**

**1901-04-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Samstag, den 13. April 1901.

76. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Wildschütz

oder:

## Die Stimme der Natur.

Komische Oper in 3 Akten, nach einem Lustspiel von Kogebue frei bearbeitet. Musik von A. Lortzing.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

### Personen:

Graf von Eberbach . . . . .	Herr Kromer.
Die Gräfin, seine Gemahlin . . . . .	Frl. Kofler.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin . . . . .	Herr Erl.
Baronin Freimann, eine junge Wittve, Schwester des Grafen	Frau Fiora.
Kanette, ihr Kammermädchen . . . . .	Frl. Wagner.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen . . . . .	Herr Marx.
Gretchen, seine Braut . . . . .	Frl. Fladniger.
Pantradius, Haushofmeister auf dem Schlosse des Grafen	Herr Hilbrandt.

Dienerchaft und Jäger der Grafen. Bauern und Bäuerinnen.

Der 1. Akt spielt in dem 1 Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe; der 2. und 3. im Schlosse selbst.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

### Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.	Sperrsig im I. Parquet . . . . .	Mt. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Sperrsig im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
3. u. 4. Reihe . . . . .	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	Parterre . . . . .	1.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	Gallerie . . . . .	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. N.

Sonntag, den 14. April 1901. 77. Vorstellung im Abonnement B.

# FAUST. II. Theil.

Tragödie in 5 Akten von Goethe.

Dritter Abend.

Anfang 5 Uhr.